

Am Samstag spielten die Nachwuchshornusser die zweite Runde. Im EMHV zeigte Röthenbach mit 1 Nr. 503 Punkte die beste Leistung und liegt in Führung. Marco Fabian Leuenberger und Marcel Hirsbrunner schlugen über 80 Punkte. In der Stufe 1 führt Marc Wittwer, in der Stufe 2 Cedric und in der Stufe 3 Nino Schüpbach. Im MWHV war Trimstein mit 1 Nr. 575 Punkte das Mass aller Dinge und grüsst von der Spitze. Fabio Schüpbach schlug 88 Punkte. In der Stufe 1 führt Gian Sahli, in der Stufe 2 Loris Aegerter und in der Stufe 3 Fabio Schüpbach. Im NOHV erzielte Frauenfeld/Obfelden mit 2 Nr. 454 Punkte das beste Resultat. Pascal Bolz schlug 82 Punkte. Winistorf/Selzach liegt auf dem 1. Rang. In der Stufe 1 führt Micha Wyss, in der Stufe 2 Florian Zurbrügg und in der Stufe 3 Pascal Bolz. Im OZHV war Oberönz-Niederönz/Wangenried-Wanzwil/Schoren mit 0 Nr. 560 Punkten unschlagbar und liegt in Führung. Dominic Aegerter schlug hervorragende 91 Punkte und Remo Hiltbrunner 89 Punkte. In der Stufe 1 führen Ivan Schärer, Dennis Stöckl und Yannik Kölliker, in der Stufe 2 Tamara Aegerter und in der Stufe 3 Remo Hiltbrunner.

NLA: Höchstetten und Wäseli siegen souverän und liegen weiter an der Spitze. Lyssach kassiert ein Numero und rutscht auf den letzten Platz ab. Stefan Studer büsst wegen einem 15er 2 Rangpunkte ein, liegt aber weiterhin in Führung. Simon Habegger schlägt mit 93 Punkten am meisten.

NLB: Oberdiessbach, Thörigen und Röthenbach siegen und liefern sich einen spannenden Kampf an der Spitze. Oschwand-Biembach und Schafhausen können das Ries ein weiteres Mal sauber halten und liegen in Führung. Martin Kramer schlägt 93 Punkte. In der Tabelle liegen Nicolas Müller und Christian Wegmüller in Front.

Die 1. Liga: Winistorf-Seeberg liegt nun allein an der Spitze, da Aetingen ein Numero kassiert. Zimmerwald bleibt souverän und siegt weiter. Unterfrittenbach-Emmenmatt fängt einen Nuller ein und rutscht ab. Davon profitieren Hintermoos-Reiden und Dürrenroth. Winterthur gewinnt den Spitzenkampf gegen Rütshelen.

Die 2. Liga: Steingrube-Zimmerberg fasst einen Nuller und muss Münchenbuchsee-Diemerswil davon ziehen lassen. Büren zum Hof und Heimiswil siegen und können Hindelbank leicht distanzieren. Rohrbach verliert und muss Kräiligen-Bätterkinden wieder aufschliessen lassen. Biglen-Arni gewinnt den Spitzenkampf gegen Baden-Brugg deutlich und kann sich an der Spitze absetzen.



Archivbild fotografiert von Heinz Bichsel

Die 3. Liga: Sinneringen-Vechigen kassiert zwei Numeros, hat aber immer noch die besten Karten, da alle Verfolger auch patzen. Rüti-Büren siegt mit Numero und dadurch kommen Dotzigen und Burgdorf wieder näher. Rothrist-Olten verliert gegen Halten. Gohl profitiert und schiebt sich an die Spitze. Krauchthal-Hub siegt weiter und bleibt auf Platz 1.

Die 4. Liga: Aetingen liegt nach Verlustpunkten weiterhin in Front. Saurehorn gewinnt den Spitzenkampf gegen Steinen bei Signau. Frauenfeld gewinnt mit Numero und belegt weiterhin den 1. Platz. Leimiswil siegt und baut die Führung aus.